

Schon seit 100 Jahren Freude am Bauen

Ebensfelder Firma Raab seit vier Generationen in Familienhand / 220 Mitarbeiter in allen Sparten des Hoch- und Tiefbaus erfolgreich tätig

Die renommierte Baufirma Raab blickt zurück auf 100 Jahre Firmengeschichte. Freude am Bauen war schon bei der Gründung 1898 die Devise und so ist es heute geblieben. Die vierte Generation hat denselben Elan und die Begeisterung, die schon den Firmengründer Johann Raab ausgezeichnet hat.

Die Chronik zeigt, daß markante Persönlichkeiten von Anfang an die Baufirma geprägt haben. Johann Raab (1869 bis 1941) hatte im Jahre 1898 die Firma in der Prächtinger Straße 1 gegründet. Die geringe Bautätigkeit im ländlichen Raum in und um Ebensfeld reichte als Existenzgrundlage noch nicht aus und zwang ihn, die Landwirtschaft weiter zu betreiben.

Der Erste Weltkrieg sowie

die darniederliegende Wirtschaft und die Inflation der 20er Jahre waren schwere Belastungen für Johann Raab. Doch sein Fleiß und sein handwerkliches Können verschafften ihm bald einen festen Kundenstamm.

Geradliniger Charakter

Wegen seines geradlinigen Wesens und gerechten Charakters war er bei Kundschaft und Mitarbeitern gleichermaßen geachtet. Seine beiden Söhne Pankraz und Nikolaus teilten sich das gemeinsame Erbe. Der ältere Sohn Pankraz erhielt, das Baugeschäft, der jüngere die Landwirtschaft.

Pankraz Raab (1903 bis 1945) entschied sich sehr frühzeitig für den Bauberuf. Nach einer gründlichen Lehre bei seinem Vater ging

er bereits als 18jähriger auf die Baufachschule nach Nürnberg und absolvierte sie 1924 als Maurermeister.

In den folgenden Jahren leitete er das Geschäft zusammen mit seinem Vater. 1936 baute er für sich und seine zwei Söhne das Wohnhaus in der Prächtinger Straße 3, das gleichzeitig als Büro diente.

Firma stillgelegt

Die günstige Entwicklung, die zu einem Personalstand von 30 Bauleuten führte, wurde jäh durch den Zweiten Weltkrieg unterbrochen. Gleich am ersten Kriegstag wurde der Firmenchef einberufen, ebenso die meisten seiner Mitarbeiter. Die Firma wurde stillgelegt. Pankraz Raab konnte seinen geliebten Bauberuf nie mehr aufnehmen, er fiel am 2. Februar 1945, kurz vor Kriegsende, an der Westfront.

Maria Hummel (1905 bis 1968) aus dem gleichnamigen Brauereigasthof in Prächtinger heiratete 1932 den Maurermeister Pankraz Raab. Die Nachkriegsjahre des Unternehmens prägte diese bemerkenswerte Frau. Sie brachte nicht nur ihre drei Kinder über die Kriegs- und Nachkriegsjahre hinweg, sondern sie leistete auch Großartiges dadurch, daß sie als Laie den Mut aufbrachte, eine stillgelegte Baufirma wieder zu eröffnen und aufzubauen. 1950 heiratete Maria Raab nochmals und konnte sich danach teilweise zur Ruhe setzen und die Entwicklung der Firma in den 60er Jahren mitverfolgen.

Maurermeister Alois Haupt (1907 bis 1966) aus Dörfleins trat 1950 in das Baugeschäft ein. Er heiratete die verwitwete Maria Raab. Als einheimischer Meister fand er sich leicht und schnell zurecht, war bei Kunden und Mitarbeiter anerkannt und beliebt. Viele der jetzigen Poliere sind durch seine gründliche Schule gegangen. Seine Dörfleins' Kundschaft blieb ihm treu. Viele Häuser in Dörfleins entstanden unter seiner Planung und Leitung.

Alois Haupt erkannte die technische Entwicklung, die der Wiederaufbau in den 50er Jahren mit sich brachte. Er schaffte Maschinen an. Ein erster Kran und Lastkraftwagen sollten die Arbeit erleichtern und rationalisieren. Inmitten seines von Erfolg belohnten Schaffens starb er 58jährig viel zu früh.

Hans Raab (geboren am 6. Mai 1932) erhielt die Ausbildung, um die Baufirma leiten zu können. Nach seiner Schulzeit begeisterte er sich schnell für den Bauberuf und beendete erfolgreich eine Maurerlehre im elterlichen Geschäft. Die eigentlichen Voraussetzungen für die Geschäftsleitung erwarb er sich im Jahre 1957 auf der Baufachschule in Würzburg, die er mit dem Titel eines Maurermeisters verließ. Danach leitete er fleißig und umsichtig gemeinsam mit seinem Stiefvater das Geschäft, das bedingt durch die Konjunktur in der Wiederaufbauzeit kräftig expandierte. Hans Raab gestaltete die Entwicklung der vergangenen 35 Jahren

mit Augenmaß und Umsicht.

Von 30 auf 200 Mitarbeiter

Baptist Raab (geboren am 3. März 1934) begann nach einem erfolgreichen Abitur an der Oberrealschule in Bamberg mit dem Studium für Bauwesen an der Technischen Universität München.

Bereits als 23jähriger legte er ein gutes Examen als Diplom-Ingenieur ab. Zunächst arbeitete er in einem Statischen Büro und anschließend zweieinhalb Jahre bei der Staatlichen Bauleitung des Bamberger Hafens. Damit hatte er bereits eine fundierte praktische Erfahrung erworben, als er sich im Jahre 1962 ent-

schloß, als Teilhaber in das elterliche Geschäft einzusteigen. Personalstand und Maschinenpark wurden kräftig erweitert. Seiner außergewöhnlichen Energie, verbunden mit Durchsetzungsvermögen und Unternehmungsgeist, ist es zu verdanken, daß die schwierige Phase des Übergangs vom Handwerksbetrieb zum mittelständischen Bauunternehmen so reibungslos glückte. Hans und Baptist Raab sind heute noch als Berater tätig und übernehmen Aufgaben in der Kalkulation, Bauleitung und Ausbildung.

Der Bauingenieur Wolfgang Schubert Raab (geboren 1958) machte 1983 sein Examen als Bauingenieur



Die vierte Generation leitet den Baubetrieb. Hinten von links Gisela Raab, Wolfgang Schubert-Raab und Joachim Raab. Als Berater des Unternehmens fungieren Hans (vorne links) und Baptist Raab.

RAAB

Baugesellschaft mbH & Co KG

96250 EBENSFELD

Frankenstraße 7 · Telefon 095 73/338-0
Fax 095 73/33838

Hochbau
Tiefbau
Straßenbau
Putzarbeiten

Heinz Brückner Sanitär- und Heizungstechnik

- Kundendienst
- Modernisierung
- Regenwasseranlagen
- Solaranlagen
- Brennwerttechnik
- Ausstellungsräume



96269 Großheirath/Neuses
Tel. 09569/9226-0
Fax 09569/9226-31

Zum Jubiläum die herzlichsten Glückwünsche
BAMBERGER EISENHANDEL
Ihr Partner
für Bau, Handwerk und Industrie



Karl Kiesler

Herzlichen Glückwunsch
zum 100jährigen Firmen-
jubiläum und weiterhin
viel Erfolg im Bauhandwerk!

Wir liefern für Normstahl
Garagentore, fertigen Ihre
Zaunanlagen mit Toren,
Ausführung sämtlicher
Schlosserarbeiten.



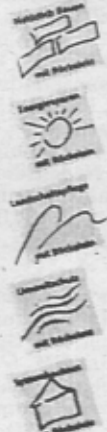
Karl Kiesler
Hauptstraße 4-6
96250 Ebensfeld
Telefon:
095 73/95 03 21
Telefax:
095 73/95 03 23

Individuell und natürlich
bauen mit RÖCKELEIN

Wir gratulieren

der Familie und Firma Raab
zum 100jährigen Firmenjubiläum
recht herzlich.

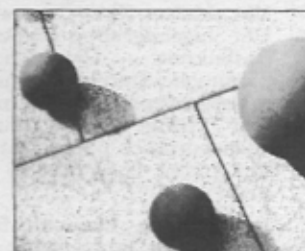
Gleichzeitig bedanken wir uns für die seit



IHR PARTNER
FÜR HOCHWERTIGE
BAUSTOFFE



ALLES SCHÖNE FÜR DEN GARTEN KOMMT VON ZAPF.



Pflastersteine, Platten, Mauer- und Böschungssysteme, Blumentröge, Lampen...

Schon seit 100 Jahren Freude am Bauen

Ebensfelder Firma Raab seit vier Generationen in Familienhand / 220 Mitarbeiter in allen Sparten des Hoch- und Tiefbaus erfolgreich tätig

an der Fachhochschule Coburg. Nachdem er schon seine zweiten Praktika bei der Ebensfelder Firma Raab absolviert hatte, begann er dort seine berufliche Karriere als Bauleiter. Sein Talent und seine Begeisterung für den Bauberuf verbunden mit klarer Problemerkennung und analytischer Entscheidungsfähigkeit ermöglichten ihm einen schnellen Aufstieg. 1991 heiratete er Gisela Raab und wurde im selben Jahr zum Geschäftsführer ernannt. Viele Neuerungen und maschinentechnische Erweiterungen der vergangenen Jahre sind seiner Initiative zu verdanken.

Ökologische Bauten

Die Tochter von Baptist Raab, Gisela Raab (geboren 1965), trat 1990 nach ihrem erfolgreichen Examen als Bauingenieurin an der Fachhochschule Coburg in

die Firma ein. Sie war als Bauleiterin für Wohnanlagen, Tiefgaragen und Brückensanierungen tätig. Doch dann entdeckte sie ihre Liebe für den ökologischen Wohnungsbau. Neben der Erziehung ihrer zwei Kinder engagierte sich Gisela Raab sehr für Verwirklichung einer besseren Umwelt im Wohnbereich. Ihr Entwurf für die Siedlung „Über den Itzauen“ in Großheirath wurde mit dem Öko-Baupreis „Das gesunde Haus“ ausgezeichnet.

Der Sohn von Hans Raab, Joachim Raab (geboren 1965) absolvierte sein Examen an der Bautechnikerschule in Schwäbisch Hall und kam anschließend in die Firma. Sein Talent als Bauleiter und Organisator konnte er bei vielen Hochbaustellen unter Beweis stellen. Zusammen mit Gisela Raab und Wolfgang Schubert-Raab ist er für die

Zukunft der Firma und ihrer Mitarbeiter verantwortlich.

Expansion

Die Firma Raab gilt als renommiertes Baubetrieb. Während der ersten 60 Jahre war sie nur in unmittelbarer Umgebung von Ebensfeld tätig. Sie bauten Wohnungen und landwirtschaftliche Gebäude, sie führte jedoch auch Reparaturarbeiten aus. Der Betrieb expandierte unter der Leitung von Hans und Baptist Raab in den 60er Jahren, als er sich vom heimischen Maurergeschäft zum mittelständischen Bauunternehmen entwickelte. Die Mitarbeiterzahl wuchs rapide von 30 auf 200 an.

Neue Tätigkeitsbereiche wurden aufgenommen. Die Firma engagierte sich im Industriebau, verlegte Kabel, Kanal und Wasserleitungen, errichtete Kläranlagen, Straßen und Brücken. Der Ma-



Der Bau von Brücken gehört zu den Spezialaufgaben der Firma Raab. Für die Umgehung v Schönwald auf der A93 wurden neun Brücken errichtet.



Die Ebensfelder Firma Raab beschäftigt 220 Mitarbeiter. Die Luftaufnahme zeigt die Dimensionen der Baufirma.

schinenpark wurde ständig den neuen Anforderungen angepaßt. Aufgrund der vielen Maschinen wurde eine eigene Reparaturwerkstatt eingerichtet. Die neuen umfangreichen Aufgaben erforderten ein Bauleiterteam und eine kaufmännische Verwaltung.

Einen neuen Entwicklungsschub bringt die vierte Generation mit Hans und Baptist Raab, Wolfgang Schubert-Raab, Gisela und Joachim Raab in den Jahren 1991 bis 1996. Neue Abteilungen wie Schlüsselfertiges Bauen und Brückensanierungen kommen dazu. Im Zuge der Wiedervereinigung übernimmt die Firmengruppe Raab größerer Bauaufgaben in Thüringen und Sachsen. In Königsee in Thüringen wird eine Niederlassung gegründet.

Seit 1996 haben Wolfgang Schubert-Raab sowie Gisela und Joachim Raab die Leitung inne. Hans und Baptist Raab wirken als Berater. Eine neue Abteilung befaßt sich seither mit der Planung und Verwirklichung von Wohngebieten mit ökologischer Ausrichtung. Mit den 220 Mitarbeitern erzielt die

Firma einen Jahresumsatz von 55 Millionen Mark. Schon immer wurde Wert auf die Förderung des Nachwuchses gelegt. Die meisten Führungskräfte haben ihre Ausbildung in der eigenen Firma erhalten.

Jubiläumsfeier

100 Jahre Firma Raab - eine Erfolgsgeschichte. Und so haben Leitung und die Mitarbeiter auch allen Grund zum Feiern. Am heutigen Samstag beginnt um 13 Uhr das Festprogramm. Um 13.30 Uhr erfolgen Begrüßungen. Dann steht Stimmung und gute Laune im Mittelpunkt. Die Obermaintaler Jugendkapelle zieht alle Register ihres Könnens. Am Abend sorgt die Musikgruppe „Les Clochards“ für Unterhaltung. Dann kann auch das Tanzbein geschwungen werden.

Klein und leicht:
Gewicht 137 g

NOKIA 6110

Stand-by-Zeit bis zu
450 Stunden

Personal Assistant
Funktionen

Integrierte Infrarot-
Schnittstelle

NOKIA
SYSTEM PARTNER



Herzlichen Glückwunsch zum 100jährigen Firmenjubiläum!

Georg Erras
Sportliche Autoausrüstung
Kellerstraße 54
96250 EBENSFELD
Telefon 095 73/7669
Telefax 095 73/39 17

Aus unseren Steinen wurden diese biologischen Häuser gemauert!



Die Zukunft braucht unsere besten Ideen.

Ökologisch sicher bauen mit **DEHN-ZIEGEL**

Andreas Dehn GmbH & Co. KG
Ziegelwerk Mistelgau
Culmer Str. 14 · 95490 Mistelgau
Tel. 09279/998-0 · Fax 09279/998-
unipor-Ziegel der Festigkeitsklasse
6 - 12 erfüllen schon lange die
tollsten Werte der Wärmeschu-
verordnung.

unipor
ZIEGELSYSTEME
Die Zukunft braucht unsere besten Ideen

Nur Spitzenleistungen schaffen Erfolge!

Zum Jubiläum wünschen wir alles Gute für die nächsten 100 Jahre!

Seit Jahrzehnten sind wir mit der Fa. RAAB in den Bereichen Transporte, Baustofflieferungen, Erdbau, Abbruch und Baustoffrecycling in besonders kollegialer und freundschaftlicher Weise verbunden.

ESSMEYER ERDBAU - TIEFBAU - ABBRUCH Staffelstein

Zum 100jährigen Firmenjubiläum gratulieren wir der Firma RAAB Baugesellschaft, Ebensfeld, herzlich.

Sand- und Kies-Kontor GmbH Bamberg

mit den angeschlossenen Mitgliedsfirmen:

Alfred Dietz, Stadtsteinach
Kiesgewinnung Hch. Schramm & Co. GmbH KG, Trieb
Hans Kraus & Sohn, Lichtenfels
Porzner Kies GmbH, Zapfendorf
Andreas Schorr GmbH & Co., Baunach

Wir beglückwünschen Sie zum Jubiläum!

FISCHER

Fuhrunternehmen

Telefon 095 71/32 23
96215 Lichtenfels · Reuthstraße 34

HELMUT MÜLLER

Fuhrunternehmen

Betonwaren

96184 Rentweinsdorf

Telefon 095 31/794 · Fax 51 73



Wir gratulieren der Firma RAAB zu ihrem 100jährigen Betriebsjubiläum!

Baggerbetrieb

Schneider

Herzlichen Glückwunsch zum 100jährigen Geschäftsjubiläum entbietet Ihr langjähriger Lieferant

RWW Reifen-Wagner